

Die kolumbianische Privatuniversität Jorge Tadeo Lozano setzt seit mehr als 20 Jahren auf digitales Dokumenten-Management mit DocuWare. Der Papiereinsatz wurde drastisch reduziert, gleichzeitig verbesserte man den Service, da heute sämtliche Information jederzeit verfügbar ist.



César Santos, Manager der Universitätsverwaltung, Universität Jorge Tadeo Lozano, Bogotá, erhöht die Qualität in Verwaltung und akademischer Ausbildung:



„Für eine Bildungseinrichtung ist die Qualität der studentischen Ausbildung oberstes Ziel. Mit DocuWare verbessern wir unsere internen Arbeitsabläufe und bieten Studierenden dadurch einen hochwertigen Service.“

Das entspricht unserem Motto: Wir machen aus unserer Dienstleistung ein Erlebnis für Studenten!“



| | |
|---------------------|---|
| Land: | Kolumbien |
| Branche: | Bildung |
| Plattform: | On-Premises |
| Abteilung: | Unternehmensweit |
| Integration: | Digitale Signatur Certicámara, eigene Fibu auf Oracle-Basis, Kactus-HCM (HR), UNIVERSITAS XXI (ERP) |

Die über Kolumbien hinaus anerkannte Hochschule Jorge Tadeo Lozano hat in ihrer langjährigen Geschichte bereits viele nationale und internationale Berühmtheiten hervorgebracht. Das Management setzt dafür auf kontinuierliche Innovation und führte bereits vor mehr als 20 Jahren ein digitales Dokumentenmanagement-System ein. Heute bildet die Universität fast alle Verwaltungsprozesse digital ab.

Die 1954 gegründete und nach dem Gelehrten Jorge Tadeo Lozano benannte Privatuniversität betreibt neben dem Hauptcampus in Bogotá weitere Bildungseinrichtungen in den Städten Cartagena und Santa Marta, sowie ein Forschungszentrum in der Gemeinde Chía. Derzeit werden mehr als 90 Grund- und Aufbaustudiengänge für etwa 6.500 Studenten angeboten.

Der Anstoß zur elektronischen Archivierung kam im Jahr 1999. Zu Beginn stand vor allem die Archivierung der zahlreichen akademischen Akten im Fokus. Mit dem DMS digitalisierte man einen Großteil dieser Unterlagen, etwa Zulassungs- und Immatrikulationsbelege, Notenübersichten oder Zeugnisse, um auf diese fortan digital zugreifen zu können. Zu einem späteren Zeitpunkt ging man

mit Unterstützung der Universitätsleitung einen Schritt weiter: Wurden bisher nur intern erstellte Dokumente digitalisiert, wollte man ab sofort auch externe Unterlagen im zentralen Dokumenten-Pool archivieren, also bereits beim Erhalt digital erfassen. Das war der Startschuss, um aus dem bis dahin reinen Archivsystem eine integrierte Workflow-Lösung zu machen.

Integrationen für effiziente Arbeitsabläufe

Über die Jahrzehnte digitalisierte die Universität auf diese Art und Weise über 3,5 Millionen Seiten. Neben akademischen Unterlagen verwaltet DocuWare heute Dokumente aus dem Personalwesen, der Buchhaltung, dem Finanzmanagement und der Rechtsabteilung. Einige dieser Akten sind so alt wie die Universität selbst. Gleichzeitig werden sämtliche universitären Arbeitsabläufe sowie die interne und externe Korrespondenz über digitale Workflows gesteuert. Dazu wurde das DMS nicht nur mit vorhandenen IT-Applikationen verbunden, sondern auch eine in Kolumbien zugelassene elektronische Signatur integriert. DocuWare übernimmt relevante Unterlagen aus den integrierten Systemen bereits bei deren Erstellung, indexiert die Belege und legt alles im digitalen Dokumenten-Pool ab. Über 800

„Mit DocuWare haben wir eines unserer wichtigsten Nachhaltigkeitsziele erreicht: Die Reduzierung von Papier in der Universitätsverwaltung.“

„Dank DMS konnten wir unsere Verwaltungsflächen deutlich optimieren. Die anderenorts als Archive verwendeten Räumlichkeiten nutzen wir für die akademische Ausbildung. Das kommt unseren Studenten zugute.“

Anwender arbeiten auf diese Weise täglich mit der Lösung. Die Universität bildet heute die meisten universitären Verwaltungsprozesse rein digital ab.

Einsparung von 20 Tonnen Papier

Die Vorteile des DMS-Einsatzes liegen für alle Beteiligten auf der Hand. Erst kürzlich hat die Universität diesbezüglich einen Bericht erstellt, der einen Überblick über die globalen Vorteile und positiven Auswirkungen der digitalen Archivierung im Universitätsalltag gibt: Dank DocuWare sind die Unterlagen verschiedener Standorte zentral verfügbar und in andere IT-Systeme integriert.

Digitale Arbeitsabläufe tragen zu einem schnellen Bearbeiten der Aufgaben bei und sind dank integrierter Signatur und filigranem Rechtssystem sicher und einfach kontrollierbar. Gleichzeitig sparte die Universität über die Jahre mehr als 20 Tonnen Papier ein, trug zu einer nachhaltigeren Ressourcennutzung bei und gab nebenbei über 300 Quadratmeter an Archivraum frei, der heute beispielsweise in der akademischen Ausbildung verwendet wird.

„Alle universitären Arbeitsabläufe werden von DocuWare digital unterstützt, sowohl bei der Dokumentenablage als auch in der internen und externen Korrespondenz.“



Mehr erfahren: [docuware.com](https://www.docuware.com)